

Hessen: Auch das noch

Der Hessische Rundfunk setzt eine originelle Sendung ab. Nun gibt's Protest

Sendenzeichen der Hoffnung glaubte die *ZEIT* vor drei Jahren wahrzunehmen: In der öden deutschen Dudelfunklandschaft gab es hier und da neue Töne und die Besinnung auf mehr Abwechslung. *Rettet das Radio* hieß das Dossier, das ein großes Echo fand.

Manches ist seither nicht mehr wegzudenken, wie das anregend gemischte *Radiofeuilleton* auf Deutschlandradio Kultur. Anderes ist unter Druck geraten, wie der mehrfach preisgekrönte *Zündfunk* des Bayerischen Rundfunks.

Nun gibt es wieder schlechte Nachrichten: Der Hessische Rundfunk hat sich entschlossen, zum

Jahresende eine der ältesten und originellsten deutschen Musiksendungen abzusetzen. Klaus Walter, geboren 1955, gestaltet seit 24 Jahren wöchentlich *Der Ball ist rund*, zuletzt sonntags auf HR3 in der Stunde vor Mitternacht. Jetzt heißt es: Das wolle doch niemand mehr hören. Gegenargumente versammeln sich unter www.derballistrund.org, einer Website von Hörern zur Rettung der Sendung.

Traurige Kunde zudem aus Hannover: Die niedersächsische Landesmedienanstalt hat die Lizenz des graswurzeligen Bürgerfunks Radio Flora nicht verlängert. Protest auch hier. Freunde urwüchsiger Musik flüchten ins Netz, zu www.byte.fm. **U.S.**